

Sudan: Tränengas gegen erneuten Massenprotest

Khartum. Landesweit haben am Montag erneut Zehntausende gegen die Militärherrschaft im Sudan protestiert. Einsatzkräfte gingen dabei mit Tränengas gegen die Protestierenden vor. Augenzeugen und einem Korrespondenten der Nachrichtenagentur *AFP* zufolge begann der Tränengaseinsatz, als die Demonstranten in Richtung des Präsidentenpalastes in der Hauptstadt Khartum marschierten, um gegen den von Armeechef Abdel Fattah Al-Burhan angeführten Putsch vom Oktober zu protestieren. Im Vorfeld der Proteste am Montag hatten die Behörden die Straßen blockiert, die zum Palast führen. Auch in anderen Städten des Landes kam es zu Demonstrationen. Seit Beginn der Proteste wurden mindestens 79 Demonstranten getötet und Hunderte weitere verletzt. Zuletzt starb laut dem Sudanesischen Ärztekomitee Ende Januar ein Demonstrant durch Schüsse der Einsatzkräfte. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/420199.sudan-tranengas-gegen-erneuten-massenprotest.html>